

Nach dem Lauf in die Fahrgeschäfte

LEICHTATHLETIK Lauffreunde und TuS beim Westernlauf im Fort Fun

Bönen – Erst Sport, dann Spaß und Spiel, das bietet der TuS Valmetal mit seinem Westernlauf im sauerländischen Freizeitpark Fort Fun. Das vielfältige Laufangebot für alle Altersklassen mit anspruchsvollen Profilen auf unbefestigten Wegen nahmen wieder Teilnehmer der Lauffreunde und der TuS Bönen an.

„Die Kinder sollten in entspannter Atmosphäre einmal Wettkampfluft schnuppern“, meinte Lauffreund Thorsten Buchholz. Bei den Kinderrennen war der Nachwuchs der Familie Buchholz aktiv. Beim „Old McDonalds-Lauf“ über 550 m für die Altersklasse U8

erreichten Pauline (Jahrgang 2013) und Emilia (2014) nach 4:40 Minuten Hand in Hand das Ziel (Platz 39 und 40). Für Emelie (2010/39. WU10/8:15) und Lara (2006/27. WU14/7:37) Buchholz war beim Funny-Fux-Lauf die Strecke mit 1350 m schon etwas länger.

Thorsten Buchholz ging zusammen mit Mirko und Alexandra Weist beim Abenteuerlauf über 2700 m an den Start. Mirko Weist (1978) belegte Rang 14 in 15:23 Minuten, Buchholz (1981) kam zwei Sekunden später einen Platz dahinter ins Ziel. Alexandra Weist (1977) wurde in 19:37 Achte bei den Frauen. Für die TuS war ein Quintett

am Start. Den Goldgräberlauf über 2700 m absolvierten Nico Schlüter, der in 14:23 Minuten 46. wurde, und Annaleena Grams, die in 12:25 Rang 38 belegte.

Die 1350 m liefen Tamina Grams (11. WU12/6:07), Justin Weimann (32. MU10/7:21) und Jason Weimann (16. MU14/6:35).

Die längste Strecke hatten sich Lauffreunde Manuel Sinner und Andrija Juric vom TVG Flierich-Lenningsen ausgesucht. Sinner war als Tempo- und Mutmacher für die 10-km-Distanz im Einsatz. Beide benötigten 53:30 Minuten und belegten Rang 45 und 46.

WA



Für die TuS-Sportler stand erst der Sport, dann der Spaß im Vordergrund.

FOTO: WEIMANN